

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: **Triflex ProFloor R Basisharz SO unpigmentiert 10 kg**

Artikel-Nr.: 22100-000-140-2

Überarbeitet am: 02.06.2025

Version: 3.3/de

Triflex

Ersetzt Version vom: 02.12.2024

Druckdatum: 16.07.2025

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname **Triflex ProFloor R Basisharz SO unpigmentiert 10 kg**

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen Gewerbliche Verwendungen

Verwendungsbeschränkungen Nur für gewerbliche Anwender/Fachleute.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung Triflex GmbH & Co. KG
Karlstrasse 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
Fax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738

Importeur

Schweiz:
Triflex GmbH
Industriestrasse 18
CH-6252 Dagmersellen
Tel: +41 62 842 98 22
Fax +41 62 842 98 23

Niederland:
Triflex BV
Boerendanserdijk 35
NL-8024 AE Zwolle
Tel: +31 38 460 2050
Fax: +31 6 53391526

United Kingdom:
Triflex (UK) Ltd.
Whitebridge Way
GB-STONE, STAFFORDSHIRE ST15 8JS
Fon: +44 1785 819119
Fax: +44 1785 819960

Österreich:
Triflex GesmbH
Gewerbepark 1
A-4880 St.Georgen im Attergau
Tel: +43 7667/21505
Fax: +43 7667/21505-10

Belgie:
Triflex BV/SRL
Diamantstraat 6c
B-2200 Herentals
Tel: +32 14 75 2550
Fax: +32 14 75 2614

France:
Triflex SAS
15 Rue du Buisson aux Fraises
FR-91300 Massy
Tél: +33 1 56 45 10 34
Fax: +49 (0)571 / 38780-739

Auskunftgebender Bereich Abt. Umwelt & Sicherheit +49 (571) 9339-176

E-Mail (fachkundige Person) sicherheitsdatenblatt@triflex.de

1.4 Notrufnummer

Deutschland D (Englisch, Deutsch): +49 89 220 61012 (TC: FOLLMANNCHEMIE29003-NCEC)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Flam. Liq. 2; H225 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 STOT SE 3; H335

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramm



GHS02



GHS07

Signalwort

Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente	Methylmethacrylat , 2-Ethylhexylacrylat
H-Sätze	H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H315: Verursacht Hautreizungen. H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H335: Kann die Atemwege reizen.
P-Sätze	P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. P261: Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. P264: Nach Gebrauch gründlich waschen. P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen. P312: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. P333+P313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P362+P364: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

2.3 Sonstige Gefahren

besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC)	Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält Stoffe, die auf der aktuellen "Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC)" gelistet sind, in Mengen von 0,1% oder mehr. Siehe Kapitel 3 - sonstige Stoffinformation.
PBT Bewertung	Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Stoffe in Mengen von 0,1% oder höher, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) eingestuft sind.
vPvB Bewertung	Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält Stoffe in Mengen von 0,1% oder höher, die als sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.
Endokrinschädliche Eigenschaften - Umwelt	Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Stoffe in Mengen von 0,1% oder höher, die in die gemäß Artikel 59(1) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellte Liste aufgrund endokrinschädlicher Eigenschaften aufgenommen wurde oder die gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.
Endokrinschädliche Eigenschaften - menschliche Gesundheit	Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Stoffe in Mengen von 0,1% oder höher, die in die gemäß Artikel 59(1) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellte Liste aufgrund endokrinschädlicher Eigenschaften aufgenommen wurde oder die gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Inhaltsstoff	Nummern	Einstufung 1272/2008/EG	Konzentration
Methylmethacrylat	CAS-Nr: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 Index-Nr.: 607-035-00-6 REACH-Nr.: 01-2119452498-28-XXXX	Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H335 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317	35.0 - 40.0 Gew%
2-Ethylhexylacrylat	CAS-Nr: 103-11-7 EG-Nr.: 203-080-7 Index-Nr.: 607-107-00-7 REACH-Nr.: 01-2119453158-37-XXXX	Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 STOT SE 3; H335 Aquatic Chronic 3; H412	15.0 - 20.0 Gew%
Aliphatisches Urethanacrylat		Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319	5.0 - 10.0 Gew%

Inhaltsstoff	Nummern	Einstufung 1272/2008/EG	Konzentration
1,1`-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol	CAS-Nr: 38668-48-3 EG-Nr.: 254-075-1 REACH-Nr.: 01-2119980937-17-XXXX	Acute Tox. 2; H300 Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Chronic 3; H412	0.1 - 1.0 Gew%
2-(5-Chlor-2H-benzotriazol-2-yl)-6-(1,1-dimethylethyl)-4-methyl-phenol	CAS-Nr: 3896-11-5 EG-Nr.: 223-445-4 REACH-Nr.: 01-2119971796-18-XXXX	Das Produkt ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].	0.1 - 1.0 Gew%

sonstige Stoffinformationen

Inhaltsstoff	Nummern	M-Faktor - SCL - ATE	sonstige
Methylmethacrylat	CAS-Nr: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 Index-Nr.: 607-035-00-6 REACH-Nr.: 01-2119452498-28-XXXX		
2-Ethylhexylacrylat	CAS-Nr: 103-11-7 EG-Nr.: 203-080-7 Index-Nr.: 607-107-00-7 REACH-Nr.: 01-2119453158-37-XXXX		
Aliphatisches Urethanacrylat			
1,1`-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol	CAS-Nr: 38668-48-3 EG-Nr.: 254-075-1 REACH-Nr.: 01-2119980937-17-XXXX		
2-(5-Chlor-2H-benzotriazol-2-yl)-6-(1,1-dimethylethyl)-4-methyl-phenol	CAS-Nr: 3896-11-5 EG-Nr.: 223-445-4 REACH-Nr.: 01-2119971796-18-XXXX		SVHC vPvB

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
nach Einatmen	An die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
nach Hautkontakt	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei Auftreten von Hautreizung, ärztliche(n) Behandlung/Rat beiziehen.
nach Augenkontakt	Bei anhaltenden Beschwerden Augenarzt hinzuziehen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.
nach Verschlucken	Mund ausspülen.KEIN Erbrechen herbeiführen.Sofort einen Arzt hinzuziehen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Ärztliche Soforthilfe	Symptomatische Behandlung.
-----------------------	----------------------------

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Löschmittel (geeignet)	Feuerlöscher (Pulver, Schaum, CO2) Kohlendioxid (CO2), Schaum, Sprühwasser, Löschpulver
Löschmittel (ungeeignet)	Wasservollstrahl

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: **Triflex ProFloor R Basisharz SO unpigmentiert 10 kg**

Artikel-Nr.: 22100-000-140-2

Überarbeitet am: 02.06.2025

Version: 3.3/de

Triflex

Ersetzt Version vom: 02.12.2024

Druckdatum: 16.07.2025

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bes. Gefahr d. den Stoff, Verbrennungsprod. o. entstehende Gase

Heftige Polymerisation kann ausgelöst werden durch: Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.
Im Brandfall bildet sich dichter, schwarzer Rauch, der gefährliche Zersetzungsprodukte enthält (siehe Punkt 10). Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

besondere Schutzausrüstung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

sonstige Angaben zur Brandbekämpfung

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Schutzmaßnahmen

Für angemessene Lüftung sorgen. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Verunreinigte Flächen gründlich reinigen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Entsorgung Siehe auch Abschnitt 13

6.5 Zusätzliche Hinweise

sonstige Angaben

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Bei der Verarbeitung werden leichtflüchtige, entzündliche Bestandteile freigesetzt. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Produkt und entleerte Behälter von Hitze- und Zündquellen fernhalten.
Behälter vorsichtig öffnen und handhaben. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Vorsichtsmaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Hinweise auf dem Etikett beachten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Übereinstimmung mit den besonderen nationalen gesetzlichen Vorschriften lagern. Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.

TRGS 510

3

Empfohlene Lagertemperatur

Kühl und trocken aufbewahren.

Hinweise zum Brand- und Explosions-schutz

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Methylmethacrylat

Deutschland					
Wert / ppm	Wert / mg/m3	Spitzenbegrenzung	Bemerkung	Ausgabe / Datum	Quelle
50	210	2(l)	* 1)	01/06	AGW Deutsch-land TRGS 900 15.01.2024

* 1): Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).Europäische Union. (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Europa			
Langzeitwert / ppm	Kurzzeitwert / ppm	Ausgabe / Datum	Quelle
50	100	2009/161	Richtlinie 98/24/EG und Richtlinie 2004/37/EG (inkl. Asbest-RL), zule...

DNEL	Zielgruppe	Expositionsweg	Expositionsfrequenz	Quelle
210 mg/m³	Arbeitnehmer	Einatmen	Langzeit Effekte Lokal	Firmendaten
210 mg/m³	Arbeitnehmer	Einatmen	Langzeit Effekte Systemisch	Firmendaten
1,5 mg/cm²	Arbeitnehmer	Haut	Langzeit Effekte Lokal	Firmendaten
13,67 mg/kg	Arbeitnehmer	Haut	Langzeit Effekte Systemisch	Firmendaten
105 mg/m³	Verbraucher	Einatmen	Langzeit Effekte Lokal	Firmendaten
74,3 mg/m³	Verbraucher	Einatmen	Langzeit Effekte, Systemisch	Firmendaten
1,5 mg/cm²	Verbraucher	Haut	Langzeit Effekte Lokal	Firmendaten
8,2 mg/kg	Verbraucher	Haut	Langzeit Effekte Systemisch	Firmendaten
1,5 mg/cm²	Verbraucher	Haut	Kurzzeit Effekte Lokal	Firmendaten

PNEC	Expositionsweg	Quelle
0,94 mg/l	Süßwasser	Firmendaten
0,094 mg/l	Meerwasser	Firmendaten
5,74 mg/kg	Sediment	Firmendaten
1,47 mg/kg	Boden	Firmendaten

2-Ethylhexylacrylat

Deutschland					
Wert / ppm	Wert / mg/m3	Spitzenbegrenzung	Bemerkung	Ausgabe / Datum	Quelle
5	38	1(l)	* 1) Hautsensibilisierend.	07/13	AGW Deutschland TRGS 900 15.01.2024

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: **Triflex ProFloor R Basisharz SO unpigmentiert 10 kg**

Artikel-Nr.: 22100-000-140-2

Überarbeitet am: 02.06.2025

Version: 3.3/de

Triflex

Ersetzt Version vom: 02.12.2024

Druckdatum: 16.07.2025

* 2)
Summe aus Dampf
und Aerosolen.

* 1): Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).

* 2): Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

DNEL	Zielgruppe	Expositionsweg	Expositionsfrequenz	Quelle
37,5 mg/m ³	Arbeitnehmer	Einatmen	Langzeit Effekte Lokal	Firmendaten
0,242 mg/cm ²	Arbeitnehmer	Haut	Langzeit Effekte Lokal	Firmendaten
0,242 mg/cm ²	Arbeitnehmer	Haut	Kurzzeit Effekte Lokal	Firmendaten
4,5 mg/m ³	Verbraucher	Einatmen	Langzeit Effekte Lokal	Firmendaten

PNEC	Expositionsweg	Quelle
0,002752 mg/l	Frischwasser	Firmendaten
0,000272 mg/l	Meerwasser	Firmendaten
2,3 mg/l	Abwasserreinigungsanlage	Firmendaten
0,126 mg/kg	Sediment Wasser	Firmendaten
0,126 mg/kg	Sediment Meerwasser	Firmendaten
1,0 mg/kg	Boden	Firmendaten
0,0023 mg/kg	Periodische Freisetzung.	Firmendaten

1,1`-(p-Tolylimino)dipropen-2-ol

DNEL	Zielgruppe	Expositionsweg	Expositionsfrequenz	Quelle
2 mg/m ³	Arbeitnehmer	Einatmen	Langzeit Effekte	Firmendaten
0,6 mg/kg	Arbeitnehmer	Haut	Langzeit Effekte	Firmendaten

PNEC	Expositionsweg	Quelle
199,5 mg/l	Abwasserbehandlung	Firmendaten
0,0072 mg/kg	Meerwasser	Firmendaten
0,017 mg/l	Süßwasser	Firmendaten

2-(5-Chlor-2H-benzotriazol-2-yl)-6-(1,1-dimethylethyl)-4-methyl-phenol

PNEC	Expositionsweg	Quelle
0,1 mg/l	Süßwasser	Firmendaten
0,01 mg/l	Meerwasser	Firmendaten
1 mg/l	Periodische Freisetzung.	Firmendaten
1 mg/l	Abwasservorbehandlung	Firmendaten
441 mg/kg	Süßwassersediment	Firmendaten
44,1 mg/kg	Meeressediment	Firmendaten
87,8 mg/kg	Boden	Firmendaten

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz

Dämpfe, die bei der Verarbeitung auftreten, können die Atmungsorgane und die Augen reizen. Bei Konzentrationen über den Arbeitsplatzgrenzwert ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.

Bemerkung

Empfohlener Filtertyp: A1, A2 (bei höheren Konzentrationen)
Bei Überschreitung der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte und/oder bei Freisetzung (Staub) ist der angegebene Atemschutz zu verwenden.
In Innenräumen und bei Überschreitung der Luftgrenzwerte ist das Tragen von Atemschutzmasken -/Geräten unbedingt erforderlich.

Handschutz	Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Atemschutzmaske mit Filter ABEK-P (braun/grau/gelb/grün/weiße Streifen)
Ungeeignetes Material	Stoffgewebe, Lederhandschuhe
Geeignetes Material	Nitrile
Materialstärke	0,38 mm
Durchdringungszeit	<25 min
Augenschutz	Schutzbrille Dicht schließende Schutzbrille
Körperschutz	Angemessene Schutzausrüstung tragen. Langärmelige Arbeitskleidung
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.
Technische Schutzmassnahmen Anforderung an Apparaturen	Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Bei Konzentrationen über den Arbeitsplatzgrenzwert ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	milchig
Geruch	typisch nach Methylmethacrylat
Geruchsschwelle	Für das Produkt ist dieser Parameter nicht anwendbar.
Schmelzpunkt [°C] / Gefrierpunkt [°C]	-48 °C
Druck	1013,25 hPa
Bemerkung	Methyl-methacrylat
Siedepunkt [°C]	> 100 °C
Druck	1013,25 hPa
Entzündbarkeit	entzündbar
Explosionsgrenze [Vol-%]	Das Produkt selbst wurde nicht getestet. Methyl-methacrylat
Unterer Grenzwert	1,7 Vol. %
Oberer Grenzwert	12,5 Vol. % 2-Ethylhexylacrylat
Unterer Grenzwert	0,9 Vol. %
Oberer Grenzwert	6,4 Vol. %
Flammpunkt [°C]	10 °C
Meßart	DIN 51755
Hinweis	Methyl-methacrylat

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: **Triflex ProFloor R Basisharz SO unpigmentiert 10 kg**

Artikel-Nr.: 22100-000-140-2

Überarbeitet am: 02.06.2025

Version: 3.3/de

Triflex

Ersetzt Version vom: 02.12.2024

Druckdatum: 16.07.2025

Zündtemperatur [°C]	430 °C
Meßart	DIN 51794
Hinweis	Methyl-methacrylat
Zersetzungstemperatur [°C]	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	Für das Produkt ist dieser Parameter nicht anwendbar.
Bemerkung	Stoff/Gemisch ist unlöslich (in Wasser)
Viskosität (kinematisch) [mm²/s]	1000 mm²/s
Temperatur [°C]	20 °C
Meßart	berechnet
Viskosität (dynamisch) [kg/(m s)]	1.280 mPa*s
Temperatur [°C]	20 °C
Meßart	Brookfield
Wasserlöslichkeit [g/l]	unlöslich
Temperatur [°C]	20 °C
Druck	1013,25 hPa
Verteilungskoeffizient Octanol/Wasser (log)	nicht bestimmt
Dampfdruck [kPa]	37 hPa
Temperatur [°C]	20 °C
Hinweis	Methyl-methacrylat
Dichte [g/cm³]	0,98 g/cm³
Druck	1013,25 hPa
Temperatur [°C]	20 °C
Meßart	Pyknometer
Dampfdichte	nicht bestimmt
Relative Dampfdichte	Für das Produkt ist dieser Parameter nicht anwendbar.

9.2 Sonstige Angaben

9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Verdampfungsgeschwindigkeit [kg/(s m²)]	nicht bestimmt
Explosive Eigenschaften	Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.
Form/Aussehen	Flüssigkeit
Viskosität (dynamisch) [kg/(m s)]	1.280 mPa*s
Temperatur [°C]	20 °C
Meßart	Brookfield
Auslaufzeit [s]	55 sec
Temperatur [°C]	20 °C
Bechertyp	DIN-Becher 6 mm

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität

ReaktivitätKeine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.
- 10.2 Chemische Stabilität

Chemische StabilitätDas Produkt ist unter den üblichen Verarbeitungsbedingungen stabil
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche ReaktionenDas Produkt wird normalerweise in stabilisierter Form geliefert. Wenn die erlaubte Lagerzeit und/oder Lagertemperatur deutlich überschritten wird, kann das Produkt unter Hitzeabgabe polymerisieren. Gefahr des Berstens des Behälters.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende BedingungenExtreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.
- 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende StoffeReagiert heftig mit Peroxiden. Reduktionsmittel, Starke Basen, Amine, Oxidationsmittel

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 1272/2008

Orale Toxizität [mg/kg]

Gefährliche Inhaltsstoffe

Methylmethacrylat				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Quelle
>5001 mg/kg	LD50	Ratte	OECD TG 401	Firmendaten

2-Ethylhexylacrylat

Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
4435 mg/kg	LD50	Ratte	Firmendaten

Aliphatisches Urethanacrylat

Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
>2001 mg/kg	LD50	Ratte	Firmendaten

1,1`-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol

Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Quelle
26 mg/kg	LD50	Ratte	OECD TG 423	Firmendaten

2-(5-Chlor-2H-benzotriazol-2-yl)-6-(1,1-dimethylethyl)-4-methyl-phenol

Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Quelle
>2001 mg/kg	LD50	Ratte	OECD TG 416	Firmendaten

Dermale Toxizität [mg/kg]

Gefährliche Inhaltsstoffe

Methylmethacrylat

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EGHandelsname: **Triflex ProFloor R Basisharz SO unpigmentiert 10 kg**

Artikel-Nr.: 22100-000-140-2

Überarbeitet am: 02.06.2025

Version: 3.3/de

Triflex

Ersetzt Version vom: 02.12.2024

Druckdatum: 16.07.2025

Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
>5001 mg/kg	LD50	Kaninchen	Firmendaten

2-Ethylhexylacrylat			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
7522 mg/kg	LD50	Kaninchen	Firmendaten

1,1`-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
2001 mg/kg	LD50	Ratte	Firmendaten

2-(5-Chlor-2H-benzotriazol-2-yl)-6-(1,1-dimethylethyl)-4-methyl-phenol			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
>2000 mg/kg	LD50	Ratte	Firmendaten

Inhalative Toxizität [mg/l]**Gefährliche Inhaltsstoffe**

2-Ethylhexylacrylat			
Wert	Versuchstier	Expositionsdauer [h]	Quelle
1,19 mg/l	Ratte	8 Stunden	Firmendaten

LC50 Inhalation 4h für Dämpfe [mg/l]**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Methylmethacrylat			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
29,8 mg/l	LC50	Ratte	Firmendaten

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Methylmethacrylat			
Wert	Versuchstier	Quelle	
reizend	Kaninchen	Firmendaten	

2-Ethylhexylacrylat			
Wert	Versuchstier	Expositionsdauer [h]	Quelle
Hautreizung	Kaninchen	4 h	Firmendaten

Aliphatisches Urethanacrylat			
Wert	Quelle		
Kann eine Hautreizung verursachen.	Firmendaten		

1,1`-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol			
Wert	Quelle		
Keine Hautreizung	Firmendaten		

schwere Augenschädigung/-reizung

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EGHandelsname: **Triflex ProFloor R Basisharz SO unpigmentiert 10 kg**

Artikel-Nr.: 22100-000-140-2

Überarbeitet am: 02.06.2025

Version: 3.3/de

Triflex

Ersetzt Version vom: 02.12.2024

Druckdatum: 16.07.2025

Gefährliche Inhaltsstoffe

Methylmethacrylat		
Wert	Versuchstier	Quelle
Reizend	Kaninchen	Firmendaten

2-Ethylhexylacrylat			
Wert	Meßart	Versuchstier	Quelle
leicht reizend	OECD TG 405	Kaninchen	Firmendaten

Aliphatisches Urethanacrylat	
Wert	Quelle
Verursacht schwere Augenreizung.	Firmendaten

1,1`-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol	
Wert	Quelle
Reizend	Firmendaten

Sensibilisierung der Atemwege/Haut**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Methylmethacrylat		
Wert	Versuchstier	Quelle
Hautsensibilisierung	Maus	Firmendaten

2-Ethylhexylacrylat	
Wert	Quelle
Hautsensibilisierung	Firmendaten

1,1`-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol	
Wert	Quelle
Eine sensibilisierende Wirkung konnte nicht beobachtet werden.	Firmendaten

Keimzell-Mutagenität**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Methylmethacrylat	
Wert	Quelle
nicht mutagen	Firmendaten

2-Ethylhexylacrylat	
Wert	Quelle
Keine bekannte Wirkung.	Firmendaten

1,1`-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol	
Wert	Quelle
negativ	Firmendaten

Kanzerogenität

Gefährliche Inhaltsstoffe

Methylmethacrylat		
Wert	Versuchstier	Quelle
nicht karzinogen	Ratte, Maus	Firmendaten

2-Ethylhexylacrylat	
Wert	Quelle
Keine bekannte Wirkung.	Firmendaten

Reproduktionstoxizität

Gefährliche Inhaltsstoffe

Methylmethacrylat	
Wert	Quelle
nicht reproduktionstoxisch	Firmendaten

2-Ethylhexylacrylat	
Wert	Quelle
Keine bekannte Wirkung.	Firmendaten

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) [mg/kg]

Gefährliche Inhaltsstoffe

Methylmethacrylat	
Wert	Quelle
Verursacht Reizung des Atemtrakts.	Firmendaten

2-Ethylhexylacrylat	
Wert	Quelle
Verursacht Reizung des Atemtrakts.	Firmendaten

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) [mg/kg]

Gefährliche Inhaltsstoffe

Methylmethacrylat	
Wert	Quelle
Keine bekannte Wirkung.	Firmendaten

2-Ethylhexylacrylat	
Wert	Quelle
Keine bekannte Wirkung.	Firmendaten

ATE(mix)

Oral [mg/kg] 2736.84

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Angaben mens-
schliche Gesundheit

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Stoffe in Mengen von 0,1% oder höher,
die in die gemäß Artikel 59(1) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellte Liste
aufgrund endokrinschädlicher Eigenschaften aufgenommen wurde oder die ge-
mäß der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Ver-

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: **Triflex ProFloor R Basisharz SO unpigmentiert 10 kg**

Artikel-Nr.: 22100-000-140-2

Überarbeitet am: 02.06.2025

Version: 3.3/de

Triflex

Ersetzt Version vom: 02.12.2024

Druckdatum: 16.07.2025

ordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Erfahrungen aus der Praxis

Symptome erhöhter Exposition können Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen sein. Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut. Reizt die Schleimhäute

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fischtoxizität [mg/l]

Gefährliche Inhaltsstoffe

Methylmethacrylat					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Expositions-dauer [h]	Quelle
191 mg/l	LC50	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	OECD TG 203	96 h	Firmendaten

2-Ethylhexylacrylat					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Expositions-dauer [h]	Quelle
1,81 mg/l	LC50	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	OECD TG 203	96 h	Firmendaten

1,1`-(p-Tolylimino)dipropen-2-ol					Quelle
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositions-dauer [h]		
17 mg/l	LC50	Brachydanio rerio (Zebrafisch)	96 h	Firmendaten	

2-(5-Chlor-2H-benzotriazol-2-yl)-6-(1,1-dimethylethyl)-4-methyl-phenol				Quelle
Wert	Testkriterium	Meßart		
>101 mg/l	LC50	OECD TG 203	Firmendaten	

Daphnientoxizität [mg/l]

Gefährliche Inhaltsstoffe

Methylmethacrylat					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositions-dauer [h]	Meßart	Quelle
69 mg/l	EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48 h	OECD TG 202	Firmendaten

2-Ethylhexylacrylat					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositions-dauer [h]	Meßart	Quelle

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EGHandelsname: **Triflex ProFloor R Basisharz SO unpigmentiert 10 kg**

Artikel-Nr.: 22100-000-140-2

Überarbeitet am: 02.06.2025

Version: 3.3/de

Triflex

Ersetzt Version vom: 02.12.2024

Druckdatum: 16.07.2025

1,3 mg/l	EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48 h	OECD TG 202	Firmendaten
----------	------	-----------------------------------	------	-------------	-------------

Aliphatisches Urethanacrylat			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
>100 mg/l	LC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	Firmendaten

1,1`-(p-Tolylimino)dipropen-2-ol				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositions-dauer [h]	Quelle
28,8 mg/l	EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	18 h	Firmendaten

2-(5-Chlor-2H-benzotriazol-2-yl)-6-(1,1-dimethylethyl)-4-methyl-phenol			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
>101 mg/l	EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	Firmendaten

Algentoxizität [mg/l]**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Methylmethacrylat					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositions-dauer [h]	Meßart	Quelle
>110 mg/l	EC50	Selenastrum capricornutum (Grünalge)	72 h	OECD TG 201	Firmendaten

2-Ethylhexylacrylat					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositions-dauer [h]	Meßart	Quelle
1,71 mg/l	ErC50	Desmodesmus subspicatus	72 h	OECD TG 201	Firmendaten

1,1`-(p-Tolylimino)dipropen-2-ol				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositions-dauer [h]	Quelle
245 mg/l	EC50	Desmodesmus subspicatus	27 h	Firmendaten

2-(5-Chlor-2H-benzotriazol-2-yl)-6-(1,1-dimethylethyl)-4-methyl-phenol		
Wert	Testkriterium	Quelle
>101 mg/l	IC50	Firmendaten

NOEC (Fisch) [mg/l]**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Methylmethacrylat			
Wert	Versuchstier	Meßart	Quelle
9,4 mg/l	Brachydanio rerio (Zebrafisch)	OECD Test Guideline 210	Firmendaten

NOEC (Daphnie) [mg/l]
Gefährliche Inhaltsstoffe

Methylmethacrylat			
Wert	Versuchstier	Meßart	Quelle
37 mg/l	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	OECD TG 202	Firmendaten

NOEC (Alge) [mg/l]
Gefährliche Inhaltsstoffe

2-Ethylhexylacrylat			
Wert	Versuchstier	Meßart	Quelle
0,45 mg/l	Desmodesmus subspicatus	OECD TG 201	Firmendaten

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit
Gefährliche Inhaltsstoffe

Methylmethacrylat		
Wert	Analysenmethode	Quelle
Leicht biologisch abbaubar.	OECD 301C/ ISO 9408/ EEC 92/69/V, C.4-F	Firmendaten

2-Ethylhexylacrylat	
Wert	Quelle
Leicht biologisch abbaubar.	Firmendaten

1,1`-(p-Tolylimino)dipropen-2-ol	
Wert	Quelle
Schwer biologisch abbaubar.	Firmendaten

2-(5-Chlor-2H-benzotriazol-2-yl)-6-(1,1-dimethylethyl)-4-methyl-phenol	
Wert	Quelle
Nicht leicht biologisch abbaubar.	Firmendaten

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulierbarkeit
Gefährliche Inhaltsstoffe

Methylmethacrylat	
Wert	Quelle
Keine Bioakkumulation.	Firmendaten

2-Ethylhexylacrylat	
---------------------	--

Wert	Quelle
Bioakkumulation gering, log Pow 4,64	Firmendaten

1,1`-(p-Tolylimino)dipropan-2-ol	
Wert	Quelle
Keine Daten verfügbar	Firmendaten

Biokonzentrationsfaktor
Gefährliche Inhaltsstoffe

2-(5-Chlor-2H-benzotriazol-2-yl)-6-(1,1-dimethylethyl)-4-methyl-phenol	
Wert	Quelle
895	Firmendaten

12.4 Mobilität im Boden

Verteilung in der Umwelt Keine Daten verfügbar

Mobilität
Gefährliche Inhaltsstoffe

Methylmethacrylat	
Mobilität	Quelle
Kompartiment Boden Nicht relevant	Firmendaten

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält Stoffe in Mengen von 0,1% oder höher, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) und/oder als sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.: 2-(5-Chlor-2H-benzotriazol-2-yl)-6-(1,1-dimethylethyl)-4-methyl-phenol(CAS-Nr: 3896-11-5)

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Angaben Umwelt

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Stoffe in Mengen von 0,1% oder höher, die in die gemäß Artikel 59(1) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellte Liste aufgrund endokrinschädlicher Eigenschaften aufgenommen wurde oder die gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgungshinweise (allgemein)

Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht:




Abfallschlüssel

08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Entsorgung von ungereinigten Verpackungen

Die Rücknahme der Verpackungsmaterialien ist über das Interseroh System geregelt.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG	Lufttransport ICAO/IATA
14.1 UN-Nummer	1263	1263	1263
14.2 Bezeichnung des Gutes	FARBE	FARBE	FARBE
14.3 Transportgefahrenklasse	3	3	3
14.4 Verpackungsgruppe	III	III	III
Gefahrzettel	3 	3 	3 
Gefahrenzahl	30		
Kategorie	3		
Faktor	1		
Klassifizierungscode	F1		
SP 640	640E		
Tunnelbeschränkungscode	D/E		
EmS-Nr.		F-E;_S-E	
Staukategorie		A	
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	UN 1263 FARBE	UN 1263 PAINT	UN 1263 Paint
Bemerkung		(including paint, lacquer, enamel, stain, shellac, varnish, polish, liquid filler and liquid lacquer base)	(including paint, lacquer, enamel, stain, shellac, varnish, polish, liquid filler and liquid lacquer base)

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Vorschriften

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

Wassergefährdungsklasse

1

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung

leichtentzündlich

GISCODE

RMA10

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Wortlaut der H-Sätze

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H300: Lebensgefahr bei Verschlucken.
H315: Verursacht Hautreizungen.
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.
H335: Kann die Atemwege reizen.
H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Wortlaut der Gefahrenklassen

Flam. Liq.: Entzündbare Flüssigkeiten
STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)
Skin Irrit.: Reizwirkung auf die Haut
Skin Sens.: Sensibilisierung der Haut
Aquatic Chronic: Gewässergefährdend
Eye Irrit.: Schwere Augenreizung
Acute Tox.: Akute Toxizität

Das Produkt ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].
vPvB: Sehr Persistent und sehr Bioakkumulierbar

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung	Bewertung
Flam. Liq. 2; H225	berechnet
Skin Irrit. 2; H315	berechnet
Skin Sens. 1; H317	berechnet
STOT SE 3; H335	berechnet

Datenblatt ausstellender Bereich Abt. Umwelt & Sicherheit

Verwendungsbeschränkungen Nur für gewerbliche Anwender/Fachleute.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.